



PRESSEINFORMATION

13.10 2009

Gütezeichen Industriebanlagenservice schafft Transparenz

München (13.10.2009) – Mit der Einführung des Gütezeichens Industriebanlagenservice gibt der WWIS - Wirtschaftsverband für Industrieservice e.V. gleich im ersten Jahr der Verbandsarbeit einen wesentlichen Impuls für die Vergleichbarkeit von Dienstleistungen im Industrieservice und damit für mehr Transparenz im Markt.

Der WWIS hat sich für das Gütezeichensystem der RAL entschieden und eine Gütegemeinschaft gegründet. Das RAL-Gütezeichen ist ein international anerkanntes und verbreitetes Gütezeichen, durch das die Qualität von Produkten und Dienstleistungen hervorgehoben wird. Es wurde mit dem Ziel erarbeitet, Standards zu setzen, einheitliche Definitionen zu schaffen und Nachhaltigkeit in der Branche zu fördern.

Vorsitzender der vom WWIS gegründeten Gütegemeinschaft Industriebanlagenservice e.V. ist Martin Hennerici. Er ist seit 2001 Mitglied des Vorstands der DIW AG, Stuttgart, deren mehrheitliche Übernahme durch Voith die Gründung des Konzernbereichs Voith Industrial Services markierte. Heute zeichnet Hennerici als Mitglied des Vorstands der Voith AG, Heidenheim, verantwortlich für Voith Industrial Services. Die Voith Industrial Services Holding GmbH ist Gründungsmitglied des WWIS.

Die Gütegemeinschaft verleiht das Gütezeichen und überwacht, ob die Gütebestimmungen eingehalten werden. Bei der Vorstellung des neuen Gütezeichens verwies Hennerici auf die Bedeutung der bereits bestehenden Gütezeichen, die sich jedoch ausschließlich auf einzelne Dienstleistungen beziehen. Das Gütezeichen Industriebanlagenservice hingegen trage dem breiten Dienstleistungsspektrum im Industrieservice Rechnung. Charakteristisch für den Industrieservice sei die gewerke- und branchenübergreifende Dienstleistung im industriellen Umfeld.

Kundenzufriedenheit als zentrales Kriterium

Unternehmen, die das Gütezeichen erwerben, gehen ein klares Commitment ein. Sie lassen sich daran messen, wie werthaltig die Dienstleistung ist, ob der Kunde zufrieden ist, wie gut die Dienstleistung ihren Zweck erfüllt und wie ökologische und soziale Erfordernisse mit ökonomischen Anforderungen in Einklang gebracht werden. Die Vorteile für die Kunden bestehen unter anderem darin, dass ihnen das Gütezeichen das Auswahlverfahren vereinfacht und sie Kontinuität erwarten können bei der zugesicherten Güte der Leistungen sowie der Einhaltung übergreifender Qualitäts- und Umweltstandards. Den Industrieservice-Unternehmen erleichtert die Gütesicherung Nachweise in Vergabeverfahren und die Positionierung im Wettbewerb, denn sie bestätigt neutral, dass allgemein anerkannte Qualitätskriterien eingehalten werden und Managementsysteme implementiert sind. Das stärkt die Bindung sowohl von Kunden als auch von Mitarbeitern.

„Die Initiative des WWIS zur Einführung des Gütezeichens Industrieanlagenservice folgt der Zielsetzung, auf der Grundlage einheitlicher Definitionen Marktstandards zu setzen. Das schafft Klarheit beim Kunden und im Wettbewerb, bündelt die Innovationskraft der Unternehmen und fördert die Nachhaltigkeit in der Branche“, fasst Hennerici zusammen.

++++

Über den Wirtschaftsverband für Industrieservice e.V.:

Der Wirtschaftsverband für Industrieservice e.V. (WWIS) ist eine unternehmensübergreifende Interessensvereinigung für Unternehmen im Industrieservice. Zielsetzung des WWIS ist es, die wirtschaftspolitischen Interessen der wachstumsstarken Branche Industrieservice zu artikulieren und in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedsunternehmen Qualität und Nachhaltigkeit über einheitliche Standards und ein gemeinsames Branchenbild zu schaffen. Die Branche Industrieservice repräsentiert in Europa ein Marktvolumen von schätzungsweise 100 Mrd. Euro, in Deutschland von rund 20 Mrd. Euro. Der WWIS wurde 2008 gegründet. Sitz ist Düsseldorf.

Kontakt:

Dr.-Ing. Reinhard Maaß

Wirtschaftsverband Industrieservice e.V. (WWIS)

Sternstraße 36

D-40479 Düsseldorf

t +49-211-16 97 05 04

f +49-211-49 87 0 - 36

info@wvis.eu

www.wvis.eu